

Bewertungskriterien der Übungen aus den Numerischen Methoden der Astronomie (NPI) SS 2012

1 Grundsätzliches

Die Übung soll in erster Linie *Ihrem Verständnis* der behandelten Themengebiete, in zweiter Linie der Vertiefung und Anwendung des Vorlesungsstoffes dienen. Zu Deutsch: Falls Sie daran zweifeln, etwas völlig durchschaut zu haben, *fragen* Sie bitte nach!

2 Übungsteil

- Beispiele werden an der Tafel präsentiert.
- Freiwillige Tafelmeldungen sind erwünscht.
- 3 Tafelmeldungen = *sehr gut* im Übungspart (siehe WNWW Funktion)
- Eine Tafelmeldung kann durch 3 *vor* der Übung abzugebende, *kommentierte (!) und korrekte* Beispiele ersetzt werden.
- Es gibt *keine* Kreuzerliste.

3 Informatikteil

- Es gibt ein großes Programmierbeispiel (Max-Planck und der Sonnenbrand) mit zwei Teilen für das gesamte Semester.
- Pro Teil werden Punkte wie folgt vergeben:

Einleitung zur Problemstellung	3 P
überkommentierter, compilierbarer (gfortran, gcc) Programmcode	8 P
Auswertung und Interpretation der Ergebnisse	4 P
<hr/>	
gesamt	15 P

- Stellen Sie sicher, dass Ihre Programme FEHLERFREI mit den Gnu-Compilern übersetzbar sind. Sprich, nach Möglichkeit keine Entwicklungsumgebungen verwenden, die nicht im Code enthaltene Bibliotheken hinzufügen, etc.

- Einsendeschluss für alle Beispiele ist der 31.05.2012.
- 30 P = *sehr gut* im Informatikteil (siehe WNWW Funktion).

4 Die WNWW Funktion

Welche Note wird's werden? Einfach die persönlichen Leistungen in folgende Formel einsetzen:

$$Note = \frac{3}{n_{TM}} + \frac{30}{n_{CP}} - 1$$

wobei n_{TM} die Anzahl der Tafelmeldungen und n_{CP} die Anzahl der im Informatikteil erzielten Punkte bezeichnen.

